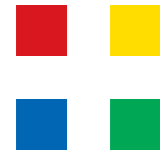


Gefahrenklassen und Symbole im Systemvergleich

Die vier Klassierungssysteme basieren auf unterschiedlichen Kriterien und sind deshalb nicht vollkommen identisch. Die Gegenüberstellung dient dem orientierenden Vergleich.



	1 Gefahrgut / Transport (RID, RSD, ADR, SDR, IATA, IMDG usw.)				2 Kennzeichnung nach Chemikaliengesetz				3 SI / VKF / CEA-Klassierung				4 GHS / CLP									
	Gefahrzettel	Gefahrklasse	Umschreibung	Gefahrnummer auf Warntafel	Gefahrensymbole Piktogramme	Gefahrenbezeichnung wichtigste infrage kommende R-Sätze	Umschreibung	Grenzwerte	Gefahrensymbole Piktogramme	Klassierungen	Umschreibung	Grenzwerte	Gefahrensymbole	Signalwort	Code	Gefahrenkategorie	Umschreibung	Grenzwerte				
explosible Stoffe		Inst./expl. 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 1.6	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff, mit explosiven Stoffen geladene Gegenstände Zündwaren, Feuerwerkskörper und ähnliche Güter	Spezialwarntafeln		E R1, 2, 3	explosionsgefährlich	-		E1 s, l, g E2 s, l, g	hochempfindlich, inkl. Pyrotechnischer Artikel	-		Gefahr	H200	Instabil, explosiv	Instabil, explosiv	-				
															H201	Unterklasse 1.1	Explosiv; Gefahr der Massenexplosion					
															H202	Unterklasse 1.2	Explosiv; grosse Gefahr durch Splitter, Spreng- und Wurfstücke					
															H203	Unterklasse 1.3	Explosiv; Gefahr durch Feuer, Luftdruck oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke					
															Achtung H204	Unterklasse 1.4	Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke					
															Gefahr H205	Unterklasse 1.5	Gefahr durch Massenexplosion bei Feuer					
-	-	Unterklasse 1.6	-																			
Gase		2	entzündbare Gase	23		F+ R12	hoch entzündlich	-		F1 g	brennbar	-		Gefahr	H220	Kat. 1	Extrem entzündbares Gas	-				
															Achtung H221	Kat. 2	Entzündbares Gas					
															Gefahr H222	Kat. 1	Aerosol / Extrem entzündbares Gas					
															Achtung H223	Kat. 2	Aerosol / Entzündbares Gas					
															Gefahr H280		verdichtetes Gas		Gase unter Druck			
															Achtung H280		verflüssigtes Gas					
Achtung H281		tiefgekühlt verflüssigtes Gas																				
Achtung H280		gelöstes Gas																				
brennbare Flüssigkeiten		3	entzündbare, flüssige Stoffe	30, 33		F+ R12	hoch entzündlich	Flp. < 0°C		F1 l	leicht entzündlich	Flp. < 21°C		Gefahr	H224	Kat. 1	Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar	Flammpunkt < 23°C, Siedebeginn ≤ 35°C				
															F R11	leicht entzündlich	Flp. bis <21°C	H225	Kat. 2	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar	Flammpunkt < 23°C, Siedebeginn > 35°C	
															R10	entzündlich	Flp. 21 bis 55°C	Achtung H226	Kat. 3	Flüssigkeit und Dampf entzündbar	Flammpunkt ≥ 23°C und ≤ 60°C	
															F1 s	leicht entzündlich und äusserst rasch abbrennend		Gefahr H228	Kat. 1	entzündbare Feststoffe	-	
															F2 s	entzündlich und rasch abbrennend						
															F3 s	leicht brennbar						
F4 s	mittelbrennbar																					
brennbare Feststoffe		4.1	entzündbare feste Stoffe, selbstzersetzliche Stoffe Typ C-G und desensibilisierende explosive Stoffe	40		F R11	leicht entzündlich	-		F1 s	leicht entzündlich und äusserst rasch abbrennend	-		Gefahr	H228	Kat. 1	entzündbare Feststoffe	-				
															R10	entzündlich			Achtung H228	Kat. 2		
																			Gefahr H242	Typ C + D	selbstzersetzliche Stoffe	-
																			Achtung H242	Typ E + F		
selbstentzündliche Stoffe		4.2	Pyrophore Stoffe	43 333		F R17	selbstentzündlich	-		AF1	leicht selbstentzündlich	-		Gefahr	H250	Kat. 1	pyrophore Stoffe: Feststoffe, flüssige Stoffe entzünden sich in Berührung mit Luft innerhalb von fünf Minuten	-				
															Gefahr H251	Kat. 1	selbsterhitzungsfähige Stoffe					
Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündliche Gase entwickeln		4.2	selbstentzündliche Stoffe	40 43		-	-	-		AF2	unter besonderen Umständen selbstentzündlich	-		Gefahr	H251	Kat. 1		-				
															Achtung H252	Kat. 2						
entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe		5.1	entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe	50, 55		O R8, 9	brandfördernd	-		O1 O2 O3	Oxidationsmittel: sehr stark stark schwach	-		Gefahr	H271	Kat. 1	Brandfördernd Flüssig / Fest	-				
															Gefahr H272	Kat. 2						
organische Peroxide		5.2	organische Peroxide Typ B	-		E R1, 2, 3	explosions-gefährlich	-		E01	organische Peroxide	-		Gefahr	H240	Typ A	Organische Peroxide	-				
															Gefahr H241	Typ B						
organische Peroxide		5.2	organische Peroxide Typ C - F	-		O R7	brandfördernd	-		O1 Ex	organische Peroxide	-		Gefahr	H242	Typ C + D		-				
															Achtung H242	Typ E + F						

giftige und gesundheitsschädliche Stoffe		6.1	giftige Stoffe	60, 66		T+ R26, 27, 28 T R23, 24, 25	sehr giftig giftig	LD ₅₀ =25mg/kg LD _{50-25bi} =200mg/kg	-	...T	sehr giftig und giftig	-	GHS06	Gefahr	H300 H310 H330	Kat. 1 Kat. 2	Akute Toxizität	Kat. 1: LD ₅₀ oral ≤ 5 [mg/kg] Kat. 2: LD ₅₀ oral 5 bis ≤ 50 [mg/kg]	
						Xn R20, 21, 22	gesundheitsschädlich	LD ₅₀ 200 bis 2000mg/kg	-	-	-	GHS07	Achtung	H302 H312 H322	Kat. 4	-	Kat. 3: LD ₅₀ oral 50 bis ≤ 300 [mg/kg] Kat. 4: LD ₅₀ oral 300 bis ≤ 2000 [mg/kg]		
						T R46	giftig	-	-	...T	giftig	-	GHS08	Gefahr	H340	Kat. 1A, 1B	Keimzellmutagenität	-	
						Xn R68	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Achtung	H341	Kat. 2	-	-	
						T R45, 49	giftig	-	-	...T	giftig	-	GHS08	Gefahr	H350	Kat. 1A, 1B	Karzinogenität	-	
						Xn R40	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Achtung	H351	Kat. 2	-	-	
						T R60, 61	giftig	-	-	...T	giftig	-	GHS08	Gefahr	H360	Kat. 1A, 1B	Reproduktionstoxizität	-	
						Xn R62, 63 R64	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Achtung	H311 H362	Kat. 2 Zusatzkategorie	-	-	
						T+ R39, 48 T R39, 48	sehr giftig giftig	-	-	...T	giftig	-	GHS08	Gefahr	H370	Kat. 1	spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	-	
						Xn R48, 68 R67	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS07	Achtung	H371 H336	Kat. 2 Kat. 3	-	-	
						T+ R48	giftig	-	-	...T	giftig	-	GHS08	Gefahr	H372	Kat. 1	spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	-	
						Xn R48	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Achtung	H373	Kat. 2	-	-	
						Xn R42	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Gefahr	H334	Kat. 1	Sensibilisierung der Atemwege	-	
						Xn R65	gesundheitsschädlich	-	-	-	-	-	GHS08	Gefahr	H304	Kat. 1	Aspirationsgefahr	-	
					Stoffe, die in Berührung mit Wasser giftige, ätzende oder überliechende Gase entwickeln	-	-	-	-	-	T R29	entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase	-	...HT	Stoffe, die in Berührung mit Wasser giftige, ätzende oder stark überliechende Gase entwickeln	-	-	-	-
ansteckungsgefährliche Stoffe		6.2	ansteckungsgefährliche Stoffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
radioaktive Stoffe	 	7	radioaktive Stoffe	70	-	-	-	-	...Ra (Zusatzeigenschaft)	radioaktiv	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ätzende & reizende Stoffe		8	ätzende Stoffe	80, 88	-	-	-	-	-	-	-	-	GHS05	Achtung	H290	Kat. 1	korrosiv gegenüber Metallen	-	
						C R34, 35	ätzend	-	-	...C	ätzend	-	GHS05	Gefahr	H314	Kat. 1A, 1B, 1C	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	-	
						Xi R38	reizend	-	-	-	-	-	GHS07	Achtung	H315	Kat. 2	-	-	
						Xi R41	-	-	-	-	-	-	GHS05	Gefahr	H318	Kat. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung	-	
						Xi R36	-	-	-	-	-	-	GHS07	Achtung	H319	Kat. 2	-	-	
						Xi R43	reizend	-	-	-	-	-	GHS07	Achtung	H317	Kat. 1	Sensibilisierung der Haut	-	
						Xi R37	reizend	-	-	-	-	-	GHS07	Achtung	H335	Kat. 3	spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	-	
					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
andere, oben nicht erwähnte gefährliche Eigenschaften (inkl. Umwelt gefährdende Stoffe)	 	9	verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
						N R50 N R50/53 N R51/53 RS1, 052, 53, RS2/53	wassergefährdend	-	-	...PN1 ...PN2 ...PN3	stark wassergefährdend wassergefährdend schwachwassergefährdend	D: WGK 3 2 1	GHS09	Achtung	H400 H410 H411 H412 H413	Kat. 1 Kat. 1 Kat. 2 Kat. 3 Kat. 4	akut gewässergefährdend chronisch gewässergefährdend	-	
						N R54-58 N R59	umweltgefährlich nicht aquatisch Ozonschicht-schädigend	-	-	...Z1 ...Z2	stark luftgefährdend luftgefährdend	-	GHS07	Gefahr Achtung *)	H4059 H420 *)	Kat. 1	Ozonschicht-schädigend	-	

*) bei UN beschlossen

1 Gefahrgut / Transport

Warntafeln an den Fahrzeugen
Die Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr besteht für Stoffe der Klassen 2 bis 9 aus zwei oder drei Ziffern.

Die Ziffern weisen im Allgemeinen auf folgende Gefahren hin:

- 2 = Entweichen von Gas durch Druck oder durch chemische Reaktion
- 3 = Entzündbarkeit von flüssigen Stoffen (Dämpfern) und Gasen oder selbsterhitzungsfähiger flüssiger Stoff
- 4 = Entzündbarkeit von festen Stoffen oder selbsterhitzungsfähiger fester Stoff
- 5 = oxidierende (brandfördernde) Wirkung
- 6 = Giftigkeit oder Ansteckungsgefahr
- 7 = Radioaktivität
- 8 = Ätzwirkung
- 9 = Gefahr einer spontanen heftigen Reaktion

Die Verdoppelung einer Ziffer weist auf die Zunahme der entsprechenden Gefahr hin.
Wenn die Gefahr eines Stoffes ausreichend durch eine einzige Ziffer angegeben werden kann, wird dieser Ziffer eine Null angefügt.
Folgende Zifferkombinationen haben jedoch eine besondere Bedeutung: 22, 323, 333, 362, 382, 423, 44, 446, 462, 482, 539, 606, 623, 642, 823, 842, 90 und 99.

Wenn der Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr der Buchstabe »X« vorangestellt ist, bedeutet dies, dass der Stoff in gefährlicher Weise mit Wasser reagiert.
Bei solchen Stoffen darf Wasser nur im Einverständnis mit Sachverständigen verwendet werden.

2 EU – Kennzeichnungen

Die EU-Symbole können mit oder ohne Buchstaben für die Gefahrenkennzeichnung gedruckt werden. In der Regel ist das Symbol ebenfalls noch durch die aussagekräftigen R-Sätze gekennzeichnet. EU-Symbole werden in erster Linie zur Orientierung der Anwender im EU- und EU-nahen Raum verwendet. Im ausseruropäischen Verkehr sind sie unüblich, zum Teil sogar untersagt.

R-Sätze
Die R-Sätze mit den Nummern 13 und 47 sind nicht belegt. Einzelne R-Sätze werden zu Kombinationen zusammengefasst.

- R1 in trockenem Zustand explosionsgefährlich
- R2 durch Schlag, Reibung, Feuer oder ähnliche Zündquellen explosionsgefährlich
- R3 durch Schlag, Reibung, Feuer oder ähnliche Zündquellen besonders explosionsgefährlich
- R4 bildet hoch empfindliche explosionsgefährliche Metallverbindungen
- R5 beim Erwärmen explosionsfähig
- R6 mit und ohne Luft explosionsfähig
- R7 kann Brand verursachen
- R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen
- R9 Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen
- R10 entzündlich
- R11 leicht entzündlich
- R12 hoch entzündlich
- R14 reagiert heftig mit Wasser
- R15 reagiert mit Wasser unter Bildung hoch entzündlicher Gase
- R16 explosionsgefährlich in Mischung mit brandfördernden Stoffen
- R17 selbstentzündlich an der Luft
- R18 bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leicht entzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich
- R19 kann explosionsfähige Peroxide bilden
- R20 gesundheitsschädlich beim Einatmen
- R21 gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut
- R22 gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R23 giftig beim Einatmen
- R24 giftig bei Berührung mit der Haut
- R25 giftig beim Verschlucken
- R26 sehr giftig beim Einatmen

- R27 sehr giftig bei Berührung mit der Haut
- R28 sehr giftig beim Verschlucken
- R29 entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase
- R30 kann bei Gebrauch leicht entzündlich werden
- R31 entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase
- R32 entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase
- R33 Gefahr kumulativer Wirkung
- R34 verursacht Verätzungen
- R35 verursacht schwere Verätzungen
- R36 reizt die Augen
- R37 reizt die Atmungsorgane
- R38 reizt die Haut
- R39 ernste Gefahr irreversiblen Schadens
- R40 Verdacht auf Krebs erzeugende Wirkung
- R41 Gefahr ernster Augenschäden
- R42 Sensibilisierung durch Einatmen möglich
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- R44 Explosionsgefahr bei Erhitzung unter Einschluss
- R45 kann Krebs erzeugen
- R46 kann vererbare Schäden verursachen
- R48 Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition
- R49 kann Krebs erzeugen beim Einatmen
- R50 sehr giftig für Wasserorganismen
- R51 giftig für Wasserorganismen
- R52 schädlich für Wasserorganismen
- R53 kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben
- R54 giftig für Pflanzen
- R55 giftig für Tiere
- R56 giftig für Bodenorganismen
- R57 giftig für Bienen
- R58 kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben
- R59 gefährlich für die Ozonschicht
- R60 kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen
- R61 kann das Kind im Mutterleib schädigen
- R62 kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen
- R63 kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen
- R64 kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
- R65 gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R68 irreversibler Schaden möglich

3 SI / VKF / CEA – Klassierung

Die SI/VKF-Klassierung ist gesetzlich verankert in der Störfallverordnung (StfV) auf Bundesebene und in den Feuerpolizeivorschriften der Kantone. Daneben wird dieses System von den europäischen Sachversicherern (CEA) verwendet.

Basierend auf dem Umweltschutzgesetz und dem neuen Chemikaliengesetz wurden verschiedene Verordnungen ausgearbeitet, die auf den 1.8.2005 in Kraft getreten sind. Somit wird die EU-Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Zubereitungen in das Schweizer Recht überführt.

- Abkürzungen:
s = fest
l = flüssig
g = gasförmig

4 GHS / CLP Kennzeichnung

Das GHS / CLP-Klassierungs- und Kennzeichnungssystem ist das neue, weltweit angewandte System zur Klassierung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Gemischen. Es löst das heute noch gültige Kennzeichnungssystem nach Chemikaliengesetz ab.

Die Kennzeichnung besteht aus dem Gefahrensymbol, dem Signalwort und den aussagekräftigen H-Sätzen. Neben den international gültigen H-Sätzen gibt es noch die ergänzenden EUH-Sätze, welche nur in der EU Anwendung finden.

H-Sätze

Die jeweils erste Ziffer nach dem »H« weist auf die Gefahrgengruppe hin:

- 2: Physikalische Gefahren
- 3: Gesundheitsgefahren
- 4: Umweltgefahren

- H200 Instabil, explosiv
- H201 Explosiv, Gefahr der Massenexplosion
- H202 Explosiv; grosse Gefahr durch Splitter, Spreng- und Wurststücke
- H203 Explosiv; Gefahr durch Feuer, Luftdruck oder Splitter, Spreng- und Wurststücke
- H204 Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurststücke
- H205 Gefahr der Massenexplosion bei Feuer
- H220 Extrem entzündbares Gas
- H221 Entzündbares Gas
- H222 Extrem entzündbares Aerosol
- H223 Entzündbares Aerosol
- H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H228 Entzündbarer Feststoff
- H240 Erwärmung kann Explosion verursachen
- H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen
- H242 Erwärmung kann Brand verursachen
- H250 Entzündet sich in Berührung mit Luft von selbst
- H251 Selbstentzündungsfähig; kann in Brand geraten
- H252 In grossen Mengen selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten
- H260 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können
- H261 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase
- H270 Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel
- H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel

- H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung expandieren
- H281 Enthält tiefkaltes Gas; kann Kälteverbrühen oder -Verletzungen verursachen
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
- H300 Lebensgefahr bei Verschlucken
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt
- H311 Giftig bei Hautkontakt
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H319 Verursacht schwere Augenreizung
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen
- H331 Giftig bei Einatmen
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
- H335 Kann die Atemwege reizen
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- H340 Kann genetische Defekte verursachen (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H350 Kann Krebs erzeugen (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (sofern bekannt, konkrete Wirkung angeben) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefährdung bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen
- H360DF Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen
- H360Fd Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (sofern bekannt, konkrete Wirkung angeben)
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H361fd Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
- H370 Schädigt die Organe (oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H371 Kann die Organe schädigen (oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H372 Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

- H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen
- H360DF Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen
- H360Fd Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (sofern bekannt, konkrete Wirkung angeben)
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H361fd Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
- H370 Schädigt die Organe (oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H371 Kann die Organe schädigen (oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H372 Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

Ergänzende Gefahrenmerkmale

- EUH001 In trockenem Zustand explosionsgefährlich
- EUH006 Mit und ohne Luft explosionsfähig
- EUH014 Reagiert heftig mit Wasser
- EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähiger/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden
- EUH019 Kann explosionsfähige Peroxide bilden
- EUH029 Entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase
- EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase
- EUH032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase
- EUH044 Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss
- EUH059 Die Ozonschicht schädigend
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
- EUH070 Giftig bei Berührung mit den Augen
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege
- EUH201 Enthält Blei. Nicht für den Anstrich von Gegenständen verwenden, die von Kindern gekaut oder gelutscht werden könnten
- EUH201A Achtung! Enthält Blei
- EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- EUH203 Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- EUH206 Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können
- EUH207 Achtung! Enthält Cadmium. Bei der Verwendung entstehen gefährliche Dämpfe. Hinweise des Herstellers beachten. Sicherheitsanweisungen einhalten
- EUH208 Enthält »Name des sensibilisierenden Stoffes«. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- EUH209 Kann bei Verwendung leicht entzündbar werden
- EUH209A Kann bei Verwendung entzündbar werden
- EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
- EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

Eine gedruckte Version im Format 594 x 970 mm kann bestellt werden bei:

Schweizerisches Institut zur Förderung der Sicherheit
Nüscherstrasse 45
CH-8001 Zürich
Telefon 044 217 43 33
Fax 044 211 70 30
info@swissl.ch

© 2010 Sicherheitsinstitut